

Das Team **Tutzing Klimaneutral 2035** (TKN35) arbeitet auf vielen Ebenen zum Schutz der Moore im Gemeindegebiet. In diesem Steckbrief sind verschiedene Best Practice-Aktionen der AG Moore zusammengefasst.



- Die AG Moore beschäftigt sich ausschließlich mit der Renaturierung und dem Schutz der Moore
- Ziel:** Renaturierung und Schutz der Moore zur Förderung der Biodiversität, zum Schutz des Wasserhaushaltes sowie zum Klimaschutz (Moore als CO<sup>2</sup>-Speicher)
- Ergebnis:** Aufklärung der Bürger:innen über die Bedeutung der Moore
- Dauer:** kontinuierlich
- Schwierigkeit:**
- Kosten:** keine
- Materialien:** Plakate

**Team Tutzing klimaneutral 2035**

**Stadt Tutzing, Bayern**

45 Mitglieder, davon 8 in der AG Moore

Alter: 25–75 Jahre

[2035@tutzing-klimaneutral.de](mailto:2035@tutzing-klimaneutral.de)

<https://www.tutzing-klimaneutral.de>

Größe: klein (10.000 Einwohner:innen)

Klimaschutz ist in der Kommune hauptsächlich durch TKN35 vertreten

Zusammenarbeit mit der Verwaltung: sehr gut, erhalten Unterstützung

Zusammenarbeit mit der Politik: sehr gut, erhalten Unterstützung

**Beschreibung der einzelnen Schritte**

**Warum ist die Renaturierung von Mooren ein wichtiger Schritt zur Klimaneutralität?**

Die AG Moore der Bürgerinitiative **Tutzing Klimaneutral 2035** setzt sich für den Schutz und die Renaturierung lokaler Moore ein. Die Wiedervernässung von Mooren ist ein wichtiger Baustein für Klimaneutralität, da Moore in intaktem Zustand CO<sup>2</sup> speichern, in degradiertem Zustand jedoch CO<sup>2</sup> abgeben.

**Welche Schritte plant die AG Moore, um intakte und degradierte Moore zu schützen?**

Die AG Moore des Teams **Tutzing Klimaneutral 2035** führt daher gemeinsam mit weiteren Akteur:innen Bestandsaufnahmen der lokalen Moore durch und plant entsprechende Maßnahmen: Für intakte Moore werden Schutzmaßnahmen entwickelt, für degradierte Moore Renaturierungsmaßnahmen konzipiert. Hierzu kooperiert die AG Moore mit Förster:innen und Eigentümer:innen der Moorflächen. Derzeit wird die mögliche Wiedervernässung von Moorflächen geprüft, die AG steht dafür u.a. mit Cornelia Siuda, einer renommierten Moorexpertin, in Kontakt.

**Wie sensibilisiert die AG Moore die Bürger für den Moorschutz?**

In Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen, wie etwa dem BUND, Obst- und Gartenbauvereinen oder dem ortsgeschichtlichen Arbeitsverein, veranstaltet die AG Moore des Teams **Tutzing Klimaneutral 2035** Begehungen, Vortragsabende und Informationsstände. Auf diese Weise vermittelt die AG Wissen und unterschiedliche Perspektiven an Bürger:innen und trägt so zu einem stärkeren Bewusstsein für die Bedeutung der Moore bei.

Weitere Projekte des Teams **Tutzing klimaneutral 2035:**

- Genossenschaftlicher Solarpark

